

271. G a u l h o f e r, Gült des Zacharias —, Bürgers zu Mautern.

1. Rauchfanganschlag 1640.

E 6.

Mit der von den Erben nach Caspar Schittenkopf, Hammermeister zu Kalwang, überkommenen Gült (34 ♂ 1 ♂).

Vgl. Güлтаufsandung 21/355 f. 1: Umschreibung von 33 ♂ auf Carl Gottfridt Breuner, 1663, und f. 3: Umschreibung des Freihauses zu Mautern samt Zugehör (1 ♂ 1 ♂) auf Johann Simon von Leuzendorf, 1680. — Über das „Jägerhaus“ zu Mautern samt Zugehör siehe auch Dipl. Nr. 160 o ddo. 1664 Mai 7, Graz (landesfürstlicher Lehenbrief).

272. G e i e r, Gült des Benedikt — im Koingraben¹⁾.

1. Anlage des Wertes 1542.

Gülschätzung 1542 19/264.

Neue Einlage 1543.

Gülschätzung 1542 19/251.

Mit Grund zu Unterzeiring.

Vgl. Güлтаufsandung 21/357 f. 1: Umschreibung von Oswald Geyer in der Khuen unter dem Rottenmanner Tauern auf Philipp Geyer in der Khain, 1592, f. 3 und 5: Abverkäufe an Wilhelm Rauchenberger zu Hanfelden, 1597, und Hermann Hainricher von und auf Hainrichsberg, 1643. — Vgl. auch den Zukauf Oswalds in der Khain von Peter Zeyrwinkler in der Güлтаufsandung 109/2035 f. 1, 1554.

¹⁾ Khain, Khuen.

273. G e i s t t h a l, Pfarrgült.

1. Anlage des Wertes 1542.

Gülschätzung 1542 9/107.

274. S t. G e o r g e n o b J u d e n b u r g, Kirchengült.

1. Anlage des Wertes 1542. — Neue Einlage 1544 (2 Stück).

Gülschätzung 1542 10/116.

Anlage 1542 siehe auch A. Pöls, Hauptpfarre, 30/64.

2. a) Rauchgeld 1572.

Nr. 328.

b) Leibsteuer 1632.

J 5 c.

3. Urbare:

a) 1619 Mai 5, St. Georgen. Orig. + Kop.Ppr. Bei Gülschätzung 1542 10/116.

b) 1689: Urbar der eingepfändeten und dem Gotteshaus in Bestand verlassenen Kirchengült. A. Pöls, Hauptpfarre, 30/64.

4. Pfändungen:

a) Zahlungsspezifikation der eingepfändeten Untertanen: 1641/1645.

b) Zinsregister der eingepfändeten Kirchengült: 1650 bzw. 1654.

a—b: A. Pöls, Hauptpfarre, 30/64.

5. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg.Extrn. 1748 und 1749 und Subrep.Tab 1753.

J Z 15.

6. Grundbücher:

Amt St. Georgen ob Judenburg (U 1—28).

1. Bei GbNR BG. Judenburg Nr. 78.

Abg. um 1880.

2. Extrakte U 4—7, 10—12: Bei GbNR BG. Oberzeiring Nr. 38.

Vgl. auch die Kirchenrechnungen 1775—1848 in den Schwarzenberg'schen Archiven Murau, Bücherarchiv IV, 49.

Inhaltsübersicht:

Untertanen am Spielberg OG. St. Georgen bei Neumarkt, Schratzenberg, Pichl OG. St. Peter ob Judenburg und bei St. Georgen ob Judenburg. In 1619 (3a) gesondert: Untertanen, die Küh- und Frischlingszins dienen.

275. St. Georgen ob Judenburg, Gült der Skapulier-Bruderschaft.

1. Stiftregister: 1748. Laa.A., Stiftregister 35/430.
2. Theresianischer Kataster. Mit Subrep.Tab. über die probierten kucheigenen Gülten (U 1—19) und Bürger-Überzinse zu und bei Judenburg (U 20—37).
J H 29 bei J H 71.
3. Grundbücher siehe unter Klarissinnenkloster im Paradeis zu Judenburg, Amt St. Georgen.

276. St. Georgen am Längsee, Steirische Gült des Benediktinerinnenklosters.

1. Urbar: 1486. Photokopie aus Codex 3/18 f. 74'—82' der Handschriftenreihe des Geschichtsvereines für Kärnten, Kärntner Landesarchiv. Hs. 1825.
Extrakt mit den 17 Huben zu Windischgraz (Slovenji Gradec), dem Amte Schirka mit Hausleiten OG. St. Peter im Sulmtal, „Kuklitz“ (Gugglitz OG. Hengsberg oder Guglitz OG. Nassau?), Dexeberg, Oberschirka und Unterschirka sowie 2 Kellern beim Friedhof zu Leibnitz. — Filzschuhdienste u. a. nach Eibiswald, an den Vogt zu Wildon und an den Suppan zu Schirka.
2. Grundbuch-Extrakt U 102 (KG. Lafnitz Murau). GbNR BG. Murau Nr. 156.

277. St. Georgen ob Murau, Pfarrgült.

1. a) Leibsteuer 1527. Nr. 277.
b) Rauchgeld 1572. Nr. 329.
c) Leibsteuer 1632. J 11 a.
2. Urbare:
a) c. 1540. Bei Gülterschätzung 1542 10/117.
b) 1694 Juli 11. Pfarrarchiv zu St. Georgen ob Murau.
3. Anlage des Wertes 1542. — Neue Einlage 1543. Gülterschätzung 1542 10/117.
4. Die Laa. in Steyer verkauft Adam Rainer, Pfarrer zu St. Georgen ob Murau, die eingepfändeten Gülten des Thomas Wetzl (4 \mathfrak{U}) und des Hanns Knapp (4 \mathfrak{U} , auf 2 \mathfrak{U} 1 β 18 \mathfrak{g} ermäßigt: Die Knappen- oder Lukashube): 1717 September 25, Graz. Laa.Urk. G 148 a.
Siehe auch die Umschreibungen in den Gültaufsandungen 103/1965 f. 1 und 40/752 f. 7—17.
5. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg.Extrn. 1747 und 1749 und Subrepartition 1753. J Pf. 6.
6. Stiftregister: 1760, 1767/1768. Pfarrarchiv zu St. Georgen ob Murau.
7. Grundbücher:
Amt St. Georgen ob Murau (U 1—29).
1. GbAR Nr. 4608. 1794.
2. Berainungsprotokoll. 19. Jh. Pfarrarchiv zu St. Georgen ob Murau.